

Herren Verbandsoberrliga Gr. 1

VfL Sindelfingen : VfL Herrenberg
Sonntag, 19.11.2023, 11:00 Uhr

Dettling tütet den Sieg für den VfL Sindelfingen ein

Im Spiel der Herren Verbandsoberrliga Gr. 1 traf der VfL Sindelfingen am Sonntag, den 19. November im 7. Saisonspiel auf den VfL Herrenberg. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 30:12 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Carlos Dettling. Auffällig war, dass der VfL Sindelfingen diese Partie mit einem und der VfL Herrenberg mit einem Ersatzspieler bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Takac / Dettling gegen Reger / Sanfilippo. Das war ein souveräner Sieg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Stolz / Herm bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Frank / Hering dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Genügend spielerische Mittel hatten Barth / Bacher indes letztlich an der Hand, um sich gegen Hiemann / El Haj Ibrahim durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Ivan Takac gewann dann sein Spiel gegen Max Hering sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Passende spielerische Mittel hatte daraufhin Carlos Dettling letztlich parat, um Alexander Frank zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Sven Stolz und Domenico Sanfilippo, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Max Reger zeigte Thomas Barth seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Mika Pickan bezwang anschließend Ahmad El Haj Ibrahim in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim anschließenden 11:9, 11:7, 11:6 gegen Finn Hiemann fand Martin Herm von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Es war ein langes Spiel, bis Ivan Takac seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Alexander Frank hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Carlos Dettling und Max Hering entschieden, das Carlos Dettling letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Dettling zu Ende ging. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den VfL Sindelfingen am 26.11.2023 gegen den TTC 1946 Weinheim II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.12.2023 gegen den TTC Mutschelbach einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

VfL Sindelfingen

Doppel: Takac / Dettling 1:0, Stolz / Herm 0:1, Barth / Bacher 1:0

Einzel: I. Takac 1:1, C. Dettling 2:0, S. Stolz 1:0, T. Barth 1:0, M. Pickan 1:0, M. Herm 1:0

VfL Herrenberg

Doppel: Frank / Hering 1:0, Reger / Sanfilippo 0:1, Hiemann / El Haj Ibrahim 0:1

Einzel: A. Frank 1:1, M. Hering 0:2, M. Reger 0:1, D. Sanfilippo 0:1, F. Hiemann 0:1, A. Ibrahim 0:1